

## Neues vom Union Reit- und Fahrverein Altenfelden/Mühlthal betreffend CAI-A 2010

Christian Iseli wird in 2010 der Parcoursbauchef des CAI-A in Altenfelden sein. Seit Beginn unseres CAI-Turniergeschehens vor 18 Jahren war Herr Helmut Rath der Parcoursbauer unseres Internationalen Turniers. Eine Fortführung im Jahre 2010 war ihm aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Wir freuen uns, dass wir Herrn Christian Iseli für das CAI 2010 gewinnen konnten. Er ist seit Jahren einer der renommiertesten Parcoursbauer der Welt ist, hat bereits viele Weltmeisterschaften gebaut und wird auch in diesem Jahr auf der Einspänner WM der Parcourschef sein!

Der neue Vorstand des URFV Altenfelden-Mühlthal hat mit Christian Iseli eine zukunftsorientierte Entscheidung getroffen, die darauf ausgerichtet ist, die erfolgreiche Ausrichtung des CAI langfristig zu sichern und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

### Christian Iseli im Interview:

*Wie war dein erster Eindruck der Anlage und der Hindernisse in Altenfelden?*

„Es ist eine ideale Anlage für ein so großes internationales Fahrturnier, welche ich leider vorher noch nicht kannte, da ich selber bis jetzt nur einmal vor ca. 10 Jahren hier war! Anhand des großen Starterfeldes aus vielen verschiedenen Nationen, welches weltweit selten der Fall ist, kann man entnehmen, dass die Fahrer gerne nach Altenfelden kommen und sich hier wohl fühlen - und dass soll auch weiterhin so bleiben! Die zentrale Lage von Altenfelden und des optimale Termin (Mitte Juni) sind ebenfalls gute Voraussetzungen für eine Weiterentwicklung der Veranstaltung.

Bei den Hindernissen herrscht Renovierungsbedarf, es fehlt ihnen der so genannte „moderne Touch“, die Ausflagung war bis jetzt nur eingeschränkt möglich!

Wir werden die Hindernisse so modernisieren und an den internationalen Standard anpassen, dass wieder mehr Möglichkeiten der Ausflagung zur Verfügung stehen. Somit ist es künftig weiterhin gerechtfertigt, dem Turnier den Status einer Qualifikationsmöglichkeit für Weltmeisterschaften zuzusprechen!

Ulrike Janiczek, die bei mir Erfahrungen mit zeitgemäßem Parcoursbau auf Internationalem Niveau erwirbt, und sich bald als Internationaler Parcoursbauer qualifizieren kann, wird mir dabei assistieren!“

*Welche Ziele hast du für das CAI 2010?*

- Die Hindernisse zu modernisieren und an den internationalen Level anpassen
- Eventuell ein 8. Hindernis
- Die Marathonhindernisse sollen für alle Anspannungsarten eine Herausforderung sein. Nicht nur aber auch aufgrund des sehr großen Starterfeld in allen Bewerben.
- Das Turnier bzw den Marathon für die Fahrer wieder attraktiver machen, damit hier auch eventuell in ein paar Jahren ein Championat ausgetragen werden kann!
- Der Charakter des Turniers soll weiterhin so beibehalten werden wie es schon die Jahre zuvor war, denn die Fahrer kommen hierher weil ihnen die Veranstaltung gefällt! Das soll so bleiben!
- Der Sieger des CAIs Altenfelden wird als Favorit für Championate gelten!

Die ersten Pläne der Hindernisse wurden bereits von Christian Iseli gezeichnet, die Prinzipien der notwendigen Umbauarbeiten mit Mitgliedern unseres Vereines, die für die Instandsetzung der Hindernisse zuständig sind, besprochen. Weitere Inspektionen werden dann im März gemeinsam mit Ulrike Janiczek erfolgen! Die Fertigstellung und Abnahme der Hindernisse haben wir für Mai festgelegt!